

Dir en grey meets fu***** Tokio Hotel

Ein Interview und seine Folgen (Die x Kyo, Kao x Toto & noch mehr) (Kapitel 43 online)

Von PhibrizoAlexiel

Kapitel 36: Drohungen & Trauer

Dir en grey meets fu***** Tokio Hotel von PhibrizoAlexiel und wicked_game

Titel: Dir en grey meets fu***** Tokio Hotel

Arbeitstitel: *nach oben deut*

Teil: 36/47

Autor: Sarah & Lisa

Email: Silvertipsgun@gmx.de

Fandom: Dir en grey, wohl oder übel auch Tokio Hotel, bisschen Kagerou nur im Ansatz^^° und später GANZ, GANZ leicht Merry...

Pairings: Jetzt kann man's ja sagen: Kyo x Die, Kaoru x Toshiya, Daisuke (Kagerou) x Shinya, Kai x Mark

Warnung: Tjaaaa... hmm... also...trotz dessen, dass das ganze recht ernst eigentlich ist auch Humor, ganz leicht Parodie, sap, shonen-ai, twincest, lime, später lemon^^° (aber keine sorge nich bei TH), sad, aber auch ein bisschen violence und dark (vielleicht noch n paar andere)

Kommentar: Naja... nachdem ich und Ira angefangen haben RPGs zu spielen. Hab ich mir gedacht verfrachte ich die alle mal in ffs und poste sie. Wir haben schon mehrere angefangen und auch schon sehr viele beendet (Also RPGs)... Da wir das hier ohnehin im ff-stil geschrieben haben liegt es sehr an euch, wie schnell und ob überhaupt ich den nächsten part verbesser und hochlade.

Disclaimer: Gehört nix uns, außer den seltsamen Mädels, den Interviewern (Kai und Mark) und dem Türsteher (Tobi). Diru und TH gehören sich selbst und uns nur die Idee die Story zu schreiben.^.^v

~~~~~

Seufzend lies sich der Sänger auf das große Bett fallen. "Puh...." Er grinste. "Man sollte es ja nicht meinen, aber...Ich kann nicht mehr." Er lächelte.

Die lachte: "Schächling... dabei sind wir doch nur hergelaufen."

"Ich meinte den ganzen Tag, Baka."murrte Kyo, stemmte sich auf die Ellenbogen.  
"Und jetzt beweg dich. Ich wollte noch mit dir reden, schon vergessen?" Er deutete auf das Bett.

Die grinste: "Tja... alter Mann..." Schluckte dann, setzte sich aber neben Kyo auf das Bett, sah diesen abwartend an.

Leicht grinste der Sänger. "Musst du grad sagen. Wenn ich dich dran erinnern darf: Du bist älter als ich!"

Leise seufzend erhob sich der Jüngere, legte seinen Kopf in Dies Schoß.

"Weist du, der Kleine mag ja ein Chibi sein, aber in einem Punkt hat er Recht: Wenn ich will, dass du ehrlich mit mir bist und mit mir über deine Ängste, auch was unsere Beziehung angeht, redest, dann sollte ich das auch tun." Er lag auf dem Rücken, sah an in Dies Gesicht.

"Weist du, es...fällt mir schwer dir das zu sagen, aber...Manchmal...denke ich, es wäre einfacher für uns beide, wenn wir nicht zusammen wären." Er hielt Dies Hüfte mit einem Arm umschlungen. "Versteh mich nicht falsch, ich liebe dich über alles und....ich glaube nicht, dass das wirklich funktionieren würde, also wenn wir nicht zusammen wären, meine ich." Er seufzte. "Aber da sind Dinge, die mich einfach stören. Gara, zum Beispiel. Ich weiß, du magst ihn nicht und das beruht auf Gegenseitigkeit. Aber ich bin nun mal mit dir zusammen und sein bester Freund. Kannst du dir vorstellen, wie ich da manchmal zwischen den Stühlen stehe? Ich erwarte ja gar nicht, dass er dein bester Freund wird, nur...Wäre es nicht möglich, ihm ein wenig...lockerer gegenüber zu stehen? Ich meine, ich traue mich ja schon gar nicht mehr, mit euch gemeinsam meinen Geburtstag zu feiern, weil ich Angst hab, dass ihr euch an die Kehle geht."

Er seufzte, sah auf.

"Kannst du mir deine Meinung dazu sagen? Das ist eigentlich alles, was ich will. Deine Position verstehen....Damit ich weiß, warum du wie reagiert. Ich will dich einfach verstehen."

Beinah hätte Dies Denken vollkommen ausgesetzt, als er die Worte 'nicht zusammen sein' hörte. Doch glücklicherweise war dies nicht der Fall und er hörte auch den Rest den Kyo sagte. Dennoch war er geschockt. Schwieg erst einmal. Ließ das ganze sich setzen, auch wenn man ihm den Schock ansah... und in Kyos Fall auch spürte, denn der Arm des Rothaarigen hatte sich fast schmerzhaft um seine Taille verkrampft.

Leise zischte der Jüngere auf, zuckte auch kurz zusammen als sich die Fingernägel des Roten schmerzhaft in seine Bauchdecke gruben. Dennoch sagte er nichts, strich dem Älteren nur beruhigend über die Hand, die sich so schmerzhaft in seinen Körper krallte, versuchte, diese ein wenig zu lockern. Als das nicht funktionierte und er Blut unter den Fingernägeln Dies hervorquellen sah, das bestimmt nicht zu dem Gitarristen gehörte, seufzte er doch auf. "Ähm...Schatz? Würde es dir was ausmachen...? Also, dein Hand? Mein Bauch? Aua?!" Er lächelte leicht.

Erschrocken sah Die zu Kyo runter. Sah zu seiner Hand. Riss diese weg, als hätte er sich verbrannt. Sah zu Boden, murmelte ein leises: "Ent...entschuldige..."

"Autsch..." murmelte der Vokal leise, strich sich über den Bauch, befand ihn für ok, drückte Die auf das Bett, lehnte sich an ihn.

"Nicht schlimm..." Er kraulte sanft die freiliegende Brust, zog den Arm wieder um sich. "Also? Kommentar?"

Die schluckte schwer: "Bi...bin... bin ich... bin ich wirklich so schlimm..." Sah Kyo unsicher an.

Sanft lächelte der Kleine. "Längst nicht so schlimm wie Gara. Du lässt das Thema wenigstens ruhen." Er seufzte tief. "Aber es ist trotzdem schade, dass ich mit meinem besten Freund allein nachfeiern muss, oder?"

Schwer schluckte Die. Nickte. Das verstand er in der Tat und so seufzte er leise: "Ich... ich versuchs... hai?"

Vehement schüttelte der Vokal den Kopf. Er lächelte. "Ich fürchte, so wird das nichts. Du versprichst mir das jetzt und wenn du ihn siehst hab ich wieder alle Hände voll zu tun, euch auseinander zu halten." Er strich Die durch die Haare. "Was stört dich an ihm. Ich will dich verstehen, Schatz. Was macht dich so rasend an ihm?"

Die seufzte: "Verdammt... Kyo... das ist wirklich schwer... aber na gut..." Er überlegte: "Das... das er auf dich steht... ich muss ehrlich sagen..." er grinste schief: "...das ist mir ziemlich egal... nur..." er sah Kyo ernst an: "...dass er sich noch nicht einmal die Mühe macht das zu verstecken nicht vor Anderen, nicht vor mir... und vor allem nicht vor dir... das ist eins, was mich..." er zögerte kurz, fuhr dann fort: "...ärgert... dann..." der Rothaarige seufzte: "Er... er ahmt dich nach...dass... dass es schon an Besessenheit grenzt... obwohl... eigentlich ist es das ja schon..." Dann sah Die zu Boden, zögerte den letzten Grund zu nennen... tat es dann aber doch, langsam... und recht holprig auch: "Er..." Der Gitarrist verzog die Mundwinkel: "Er hat versucht mir zu drohen..."

"Er hat bitte WAS?!" Er sah seinen Freund geschockt an. "Ok..." murmelte er, fuhr sich durch die Haare. "Gut. Da...der Rest, den du mir erzählt hast sehr ehrlich war....bitte, verzeih mir, aber...Ist das wirklich wahr? Was hat er denn gesagt?" Entschuldigend sah er seinen Freund an, schmiegte sich nah an ihn, wollte, dass er wusste, dass er ihm vertraute, aber es war für ihn einfach... undenkbar, aber auf der anderen Seite aber auch gerade denkbar, dass sein bester Freund so etwas tat.

Die sah Kyo verletzt an, obwohl er mit dieser Reaktion natürlich gerechnet hatte. Er sah nach unten: "Mir gedroht..." er seufzte: "Es... es war... naja... vielleicht eine Woche... bevor ich dir meine Gefühle gestanden hatte..." der Gitarrist schluckte: "...er muss... es gemerkt haben... naja... und er meinte... wenn ich dir irgendwas in die Richtung sagen würde... würde ich es bereuen..." Dass tatsächlich etwas anschließend geschehen war... verschieb der Rothaarige.

Verletzt sah Kyo Die an, warf sich dann schluchzend in dessen Arme. "Die..." Seine Stimme klag gequält, wusste er doch, dass sein Freund ihn niemals belügen würde, verletzte ihn andererseits der Verrat seines besten Freundes zutiefst.

"Gomen....gomen nasai..." Murmelte er in die Brust des Anderen, während er seinen Tränen freien Lauf ließ. Es tat weh, so unglaublich weh zu wissen, dass sein bester

Freund alles getan hatte um zu verhindern, dass er glücklich wurde.

"Es tut mir leid Die. Ich...ich hab nicht wirklich gedacht dass du mich belügst, nur..." Er schluchzte leise auf. "Es tut weh..." flüsterte er. "Es tut so unglaublich weh..."

Sanft hielt der Gitarrist den Jüngeren in seinen Armen. Lächelte seltsam verzerrt als er daran dachte, wie Gara seine Drohung war gemacht hatte. Und er hoffte, Kyo würde davon nie erfahren. Denn allein die Tatsache, dass er ihm gedroht hatte hatte den Blondem so verletzt, dass Die bereute es ihm überhaupt gesagt zu haben, doch er war ihm gegenüber einfach nur ehrlich. So wie Kyo es seiner Meinung nach schließlich verdient hatte.

Sanft streichelte er dem Sänger über den Rücken, murmelte ihm Worte der Beruhigung ins Ohr: "Shhh... es ist ok... es tut mir leid... ich... ich weiß, dass du nicht dachtest, dass ich lüge... ich...." er stockte, fuhr dann aber ehrlich fort: "Ich wollte es dir nicht sagen... bitte... Tooru hör auf zu weinen, ja?"

Erschrocken schüttelte der Jüngere den Kopf. "Nein." Er schluchzte, wachte sich über sein Gesicht, sah Die an. "Es ist gut, dass ich das weis...Es...macht mir einiges einfacher, denke ich..." fügte er murmelnd hinzu. Er schmiegte sich wieder an seinen Freund. "Ich danke dir für deine Ehrlichkeit, Die. Das ist mir wichtig..."

Die schluckte schwer, er ahnte, was es Kyo einfacher machen würde, doch er fragte der sicherheit halber lieber nach: "Was...was macht es dir einfacher?"

Traurig lächelnd lag er in den Armen seines Freundes, schmiegte sich eng an ihn. "Mich von ihm zu trennen..." Er seufzte. "Unsere...Freundschaft aufzulösen..." Einige Tränene kullerten über seine Wange..." Da...ist zu viel passiert...und jetzt das..."

Traurig lächelnd lag er in den Armen seines Freundes, schmiegte sich eng an ihn. "Mich von ihm zu trennen..." Er seufzte. "Unsere...Freundschaft aufzulösen..." Einige Tränene kullerten über seine Wange..." Da...ist zu viel passiert...und jetzt das..."

Die seufzte schwer: "Wi...willst du dir nicht... nicht nochmal überlegen?" Denn obwohl er Gara nicht mochte... ja eigentlich schon hasste, wusste er sehr gut, wie sehr Kyo an dem Mann hing. Und so sah er den Blondschof besorgt an.

Traurig aber bestimmt schüttelte Kyo den Kopf. "Nein. Und ich danke dir für die Frage, ich weis wie sehr du ihn hasst, aber...Nein...Da..sind Dinge passiert, von denen du nichts weisst, die..." Er schüttelte abermals den Kopf. "Es ist besser so..."

Die schluckte, biss sich unsicher auf die unterlippe, bevor er zögernd fragte: "Erzählst du mir?"

"Ich..." Er schwieg einen Moment. "Ich bin nicht sicher, ob das so gut wäre....Nachher...bringst du ihn noch um..." murmelte er.

Die schluckte schwer. Folglich war es wirklich schlimm... aber dennoch murmelte er leise: "Ich... ich werde nichts tun, was du nicht willst..."

Zutraulich schmiegte sich der Sänger in die Arme seines Freundes, zögerte jedoch.

"Ich...."Er seufzte. "Ich vertraue dir, Die. Und ich bitte dich, nichts zu tun. Ich brauche dich bei mir, nicht im Gefängnis..." Murmelte er, sah Die bittend an. "Ich...weis nicht genau, wann und...um ehrlich zu sein, nicht wie oft aber...meine Abneigung gegen Alkohol..."

Die hab ich erst, seit ich nach der Sacke mit Kimiko, die Trennung ist übrigend auch Gara schuld, viel mit Gara draußen war..." Er stockte. "...weist du, heute weiß ich, wie es sich anfühlt nach einer Nacht aufzuwachen, in der ich mit einem Mann mehr geteilt habe als das Bett, wenn du verstehst. Daran erinnern kann ich mich aber nicht mehr, also...."

Die schluckte schwer. Schloß gequält die Augen, bedeutete Kyo aber dennoch fortzufahren.

Sanft über die Brust streicheln saß der Jüngere schon fast auf dies Schoß. "Dann mit Kimiko. Weist du, er hat da ziemlichen Mist erzählt. Vor allem ihr, wie ich erst vor kurzem erfahren hab. Und das...hat er wohl auch bei dir versucht...Ich meine, er hat...es mir einfach nicht gegönnt, dass ich mit jemand anderem glücklich war..." Er schluchzte trocken auf. "Aber...das schlimmste ist einfach die Sache, dass ich weis, dass er mit mir....und es nicht zugibt. Ich WEIß es...Immerhin...war er zumindest einmal nicht eben sanft..."

Zärtlich hielt Die Kyo umfassen, fragte zögernd: "Was... wann... wieso..." Er stockte, er musste Kyo doch eine Stütze sein und so formulierte er die Frage etwas um: "Was... was ist da... passiert..."

Leicht zitternd drückte sich der Blonde an den Körper des Anderen. "Ich weis es doch nicht. Ich weis nur, dass ich öfter...naja, du weist doch, dass ich früher nackt geschlafen hab...Ich habs mir abgewöhnt weil....Ich wollte wissen, ob da was war, weist du? Ich..."Er stockte, wischte sich vehement die Tränen aus den Augen. "Ich weis nur, dass ich...naja, geblutet habe, ein oder auch zweimal, ich weis es nicht mehr..." Er drückte sich näher an Die.

Geschockt sah Die an die Decke, hielt Kyo beschützend fest... umklammert. /Ich bring ihn um.../ Doch er sprach diese Worte nicht aus, sondern erinnerte sich an Kyos Bitte und fragte dann leise: "Darf...darf ich ihn wenigstens schlagen?"

Nach kurzem Überlegen schüttelte der kleinere den Kopf. "Bitte, lass das, Die. Ich hab Angst...dass du..dich nicht beherrschen kannst...Ich will dich nicht verlieren..."

Die schluckte schwer. Biss sich auf die Unterlippe, nickte dann aber: "Ok..."

Mit einer rutinierten Bewegung setzte sich der Sänger auf den Schoß des Gitarristen, umschlang ihn mit seinen Armen. "Danke, Die. Ich weis, wie schwer dir das fallen muss...." Damit küsste er ihn sanft, zärtlich und tief, ließ sein Zunge geschickt in den Mund des Anderen gleiten.

Sanft aber vor allem beschützend hielt Die Kyo fest. Murmelte zwischen zusammengebissenen Zähnen: "Er hat dir wehgetan..." bevor er den Kuss zärtlich erwiderte.

"Ich weis..." murmelte Kyo sanft, streichelte dem Älteren beruhigend über den Rücken. "Ich weis..." Er lehnte sich an den größeren Körper, suchte Schutz, Halt, aber auch Verständnis, von dem er wusste, dass er es bekommen würde.

Die seufzte schwer, gab Kyo aber den Schutz den er sich wünschte und auch das Verständnis, während er leise sagte: "Es ist deine Entscheidung..."

"Ich weis..." murmelte der Kleine unter Tränen. "Ich weis, er hat es verdient, aber...Ich hab Angst..." Er schluchzte leise, vergrub sein Gesicht in der Schulter Dies, krallte sich in dessen Hemd fest.

Sanft streichelte Die über den Rücken Kyos, während er leise fragte: "Wovor..."

Kommentar der Autoren:

Tjaja... mal wieder ewig her, aber ich wollte unbedingt vor der LBM noch hochladen^^°. Wir möchten übrigens anmerken, dass das hier kein echtes Gara-bashing sein soll. Vielmehr brauchten wir jemand der der 'Böse' sein musste. \*hüstel\* Wir hoffen es hat euch gefallen und ihr lasst vielleicht ein paar Kommis da.

Ya mata ne Phibby & Aoide

P.S. Ich such übrigens ein liebes kleines und vor allem fleißiges Beta-tierchen^^. Einfach per ENS bei mir melden, wenn ihr Zeit und Interesse habt.